Ressort: Finanzen

FDP will in Sondierungen über flexiblere Arbeitszeiten sprechen

Berlin, 13.11.2017, 01:00 Uhr

GDN - Die FDP will sich in den Jamaika-Sondierungsgesprächen für eine flexiblere Regelung von Arbeitszeiten bei Arbeitnehmern einsetzen. "Das Arbeitszeitgesetz ist nicht mehr zeitgemäß und muss flexibler werden", sagte FDP-Präsidiumsmitglied Michael Theurer den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montag).

"Sonst entfernt es sich immer weiter von der Lebensrealität der Menschen." Nach dem Willen der Partei sollen die deutschen Regelungen an die EU-Arbeitszeitrichtlinie angepasst werden. Diese sieht statt einer täglichen Höchstarbeitszeit von acht Stunden nur eine wöchentliche Maximaldauer von 48 Stunden vor. "Das sorgt für mehr Freiheit und damit Chancen", erklärte Theurer. Die Sorgen der Gewerkschaften, dass eine Flexibilisierung der Arbeitszeit auch zu längeren Arbeitszeiten führen könnte, teile die FDP nicht. Das Gesetz ist einer der Punkte, über den sich CDU, CSU, FDP und Grüne in den Verhandlungen noch nicht geeinigt haben.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-97558/fdp-will-in-sondierungen-ueber-flexiblere-arbeitszeiten-sprechen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619